

**Von der Arbeiterfrage zur Sozialen Sicherheit.  
Ein historischer Rückblick**

**From the Working Class Issue to the Welfare State:  
A Short Historical Review**

Brigitte Studer

Universität Bern/University of Berne

**Engelberg**

**The Future of the Welfare State/ Die Zukunft des Sozialstaates**

15.-17. Oktober 2013

---

**Der «Sozialstaat» = ein komplexes «Ding»:** historisch gewachsen, in stetem Wandel, fast immer umstritten, ja umkämpft

**Mit vielen Akteuren: Staat (Bund, Kantone, Gemeinden) – Private (profitorientierte und philanthropische) – Familie – Unternehmen – Kirche ...**

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase



Karl Polanyi (Columbia, N.Y.)

«**The Great Transformation**», 1944

Übergang vom Manchesterliberalismus  
zum interventionistischen Staat

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

Welche Antwort auf die «soziale Frage» (die Arbeiterfrage)?

➤ Arbeiterschutz

1877 Eidgenössisches Fabrikgesetz:

- Elfstunden-Normalarbeitstag.
- Haftpflicht des Unternehmers für körperliche Schädigungen (Unfälle und sog. Gewerbekrankheiten).
- Sonderschutz für Frauen und Verbot der Kinderarbeit

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

### Arbeiterschutz =

- **Risikoverhütung durch staatlichen Eingriff in die Fabrikordnung** (Kontrolle der Fabrikreglemente und Kontrolle der Arbeitsbedingungen durch Fabrikinspektorat)
- **Individualisierung der Kosten**  
(zeitliche und materielle Arbeitsverbote ohne Lohnausfallsentschädigung)

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

Sozialreformer und Philanthropen im ausgehenden 19. Jahrhundert

Semantik des Schutzes der Schwachen vor den Gefahren der  
Industriegesellschaft:

Kinder – Frauen – Jugendliche

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

### Schutz der soziokulturellen Aufgaben und der Gesundheit der als schwach definierten Gruppen

Botschaft des schweizerischen Bundesrats zum Gesetzesentwurf von 1875:

«Es stehen grosse und wichtige Interessen des Landes in Frage. Die Verwendung der Kinder, die Beschäftigung der Frauen in den Fabriken muss notwendig an Bedingungen geknüpft werden, welche geeignet sind, ihr *Leben* und ihre *Gesundheit* zu schützen.»

(BBl. 1875 IV, 925. Hervorhebung BS.)

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

Sozialversicherung = **Risikoausgleich durch staatliche finanzielle Absicherung des eingetretenen Risikos.**  
**Die Kosten werden sozialisiert.**



## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

### 1880er Jahre: Vorbild Deutsches Kaiserreich

**1885** parlamentarische Motion für Einführung einer allgemeinen obligat. Arbeiter-Unfallversicherung

**1890** Verfassungsartikel

**1900** Abstimmung über die «Lex Forrer» (über Lohnprozente finanzierte obligatorische Kranken- und Unfallversicherung für die Arbeiterschaft) – die Vorlage wird abgelehnt.

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

### Entfernung vom Bismarck'schen Modell

**1911** Abstimmung über neues Kranken- und Unfallversicherungsgesetz

- Krankenversicherung: Volksversicherung, auf freiwilliger Basis
- Unfallversicherung: für die Industriearbeiterschaft obligatorisch

## 1) 1870er – 1930er Jahre: Die Entstehungsphase

---

### **Kurzer Aufbruch und Stagnation**

**1925** neue Verfassungsbestimmung zur AHV-IV

#### **Aufbruch dank**

- Generalstreik vom November 1918 mit seinen sozialpolitischen Forderungen und
- Schaffung des Völkerbunds und der International Labour Organisation (ILO) 1919

## *Zwischenfazit*

---

Vor dem 2. WK in der Schweiz kein Durchbruch der staatlichen Sozialversicherung

Hingegen Ausdehnung der betrieblichen Vorsorge und des Pensionsversicherungsmarktes

Und Entwicklung des kantonalen, kommunalen und v.a. des privaten karitativen Fürsorgewesens, allerdings zunehmend mit staatlicher Subventionierung

## 2) 1938 – 1973/74: die Take-off-Phase

---

1939 LVEO (Lohn- u. Verdienstersatz-Ordnung) für Soldaten

Finanzierungsmodell: beruhte auf Ausgleichskassen und paritätischen Lohnbeiträgen von AG und AN

- Modell der AHV (Alters- und Hinterbliebenenversicherung) 1948 (bescheidene Renten und Geschlechternormierung)

## 2) 1938 – 1973/74: die Take-off-Phase

---

**Ende der 1950er, in Zeiten der Hochkonjunktur**

**1960** Einführung der Invalidenversicherung (IV)

nach dem Prinzip «Eingliederung vor Rente»

## 2) 1938 – 1973/74: die Take-off-Phase

---

### 1960er Jahre

Institutionalisierung des 3-Säulen-Modells

1972 mit  $\frac{3}{4}$  Mehrheit Annahme eines Verfassungsartikels

1985 BVG (Gesetz über die obligatorische berufliche Vorsorge,  
Pensionskassen, 2. Säule)

### 3) 1974 und danach: Die Aufhol- und Transformationsphase

---

Rezession 1974/75 – fehlende Arbeitslosenversicherung  
1976 Verfassungsartikel, 1977 Übergangslösung und 1984 Gesetz



### **3) 1974 und danach: Die Aufhol- und Transformationsphase**

---

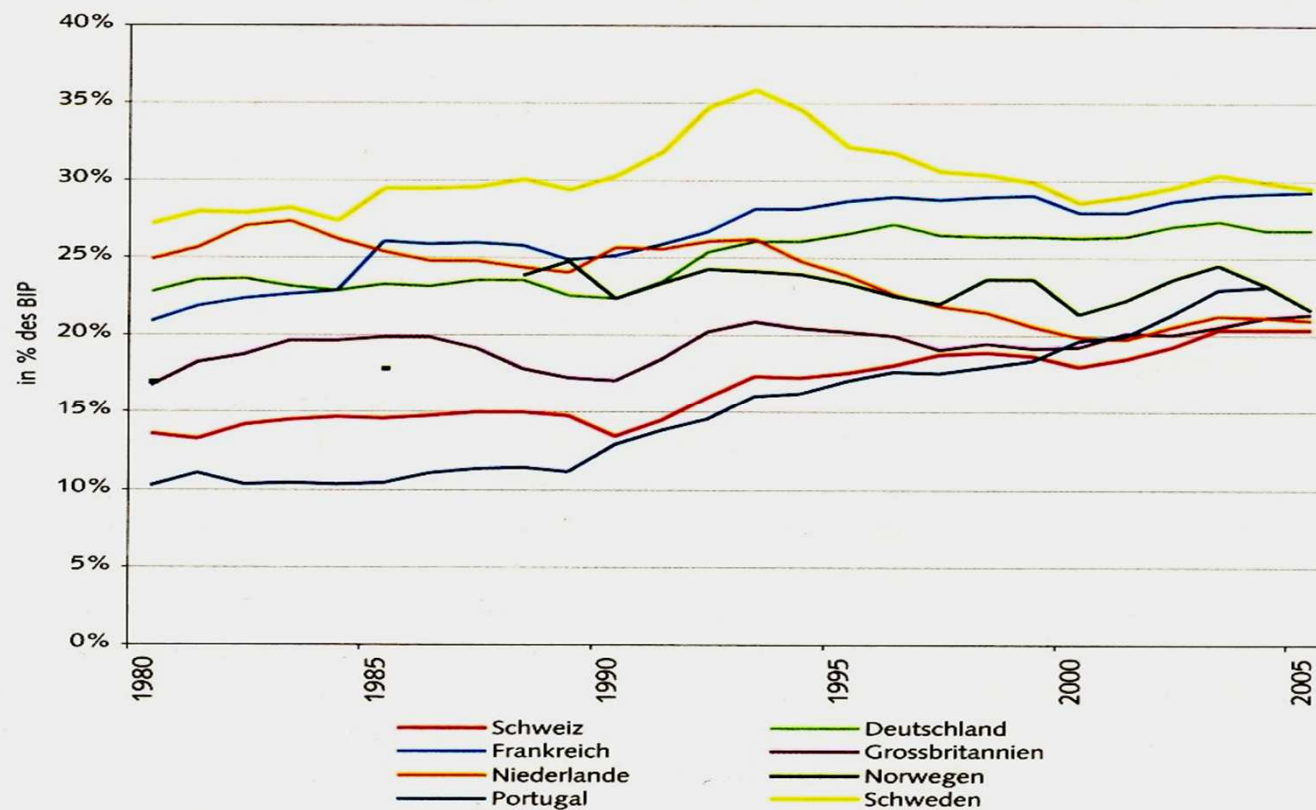
#### **Widersprüchliche Entwicklung in den letzten Jahrzehnten**

*Einerseits:* Lücken werden gefüllt (bessere Freizügigkeitsregeln in der beruflichen Vorsorge; Harmonisierung der Familienzulagen) und teilweise wird die weibliche Diskriminierung aufgehoben (10. AHV-Revision 1993/94 und 1997; Mutterschaftsversicherung 2005; Obligatorische Krankenpflegeversicherung 1996)

### 3) 1974 und danach: Die Aufhol- und Transformationsphase

*Die CH mutierte im letzten Jahrzehnt des 20. Jh. vom Aussenseiter zum Normalfall.*

Grafik 4.3-5: Öffentliche Sozialausgaben verschiedener OECD-Staaten (1980–2005)



Quelle: OECD online, Social and Welfare Statistics, Social Protection, Social Expenditure – Aggregated data.

### 3) 1974 und danach: Die Aufhol- und Transformationsphase

---

*Andererseits* (ab den 1990er): Krisendiskurs und teilweise restriktiver Zugang

## *Fazit*

---

1. Das Schweizer System der sozialen Sicherheit ist institutionell fragmentiert und nur schwach zentralisiert.
2. pluralistisches, respektive politisch hybrides System, das sich nicht einfach einem der 3 «Wohlfahrtsregime» von Gøsta Esping-Andersen zuordnen lässt.
3. In erster Linie beitrags- und nicht steuerfinanzierte Transfersysteme
4. Wie Deutschland hat die Schweiz historisch ein «familiaristisches» Wohlfahrtsregime entwickelt.